



B u d g e t

der

S t a d t D o r p a t

pro 1888.



Dorpat.

Druck von J. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.

1887.

B u d g e t

der

S t a d t D o r p a t

pro 1888.

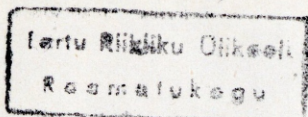


Dorpat.

Druck von J. Laackmann's Buch- und Steindruckerei.

1887.

Est. 4



16986

Budget der Stadt

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
Einnahme-Budget.		
A. Einnahme von den Stadtbefizlichkeiten und Nutzungen.		
1.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Sotaga	Art. 1063 des Provinzialrechts, Th. II. und Privilegium der Königin Christine v. 20. August 1646, Pct. 36.
2.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Saddoküll	wie oben.
3.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Jama	wie oben.
4.	Pacht für die nicht verkauften Bauerländereien und zwar: a) des Stadtgutes Sotaga b) des Stadtgutes Saddoküll	wie oben.
5.	Renten des Güterfonds	
6.	Renten der Kaufschillingsrückstände: a) für die veräußerten Gefinde des Gutes Sotaga b) f. d. veräußerten Gefinde des Gutes Saddoküll	
7.	Pacht für die Sotagafche Hoflage Preedt	wie oben.
8.	Pacht für den Gedßschen Kirchenkrug	wie oben.

Darpat pro 1888.

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
1750	—	4100	—	4100	—	Verpachtet an den Herrn Christian Krogh bis zum 23. April 1898.
3500	—	3500	—	3500	—	Verpachtet an den Herrn Daniel Pasing bis zum 23. April 1898.
3300	—	3700	—	3700	—	Verpachtet an den Herrn Johannes Post bis zum 23. April 1898. In der Summe von 3700 Rbl. ist die Pacht für die Ansiedelungen unter Jama, ehmaliges Jama'sches Wäldchen, mitinbegriffen.
523	—	537	—	537	—	
15	75	34	—	34	—	
2113	43	2509	—	3404	—	Die Höhe des Güterfonds beträgt zur Zeit 68087 Rbl. 63 Rbl. gegen 50180 Rbl. 75 Kop. im Vorjahre. Zu 5 % berechnet, ergiebt dieser Summe einen Reinertrag von 3404 Rbl.
12507	89	11545	—	11039	—	
6313	47	5985	—	5936	5	
1000	—	1000	—	1000	—	Verpachtet an den Herrn Brunli bis zum 23. April 1898.
650	—	950	—	950	—	Verpachtet an den Markt Türrü vom 1. Mai 1880 bis zum 23. April 1892.
—	—	—	—	34200	5	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
9.	Renten des Rausschillingsrückstandes für die verkaufte Lubja-Wassermühle	Art. 1063 des Provinzialrechts, Th. II. und Privilegium der Königin Christine vom 20. August 1646, Pat. 36.
10.	Pacht für die ehemalige Sotagasche Kiesa-Mühle	wie oben.
11.	Pacht für die sogenannte Malzmühle	wie oben.
12.	Pacht für die Kalkbrüche unter Saddoküll . . .	wie oben.
13.	Pacht für den Fischzug an der Embachmündung sowie für den daselbst belegenen Heuschlag . .	wie oben.
14.	Pacht für den im Stadtweichbilde belegenen Fischzug	wie oben.
15.	Pacht für die Benutzung des Bollwerks	Städteordnung Art. 123, Anmerkung.
16.	Pacht für die Ueberfahrt über den Embach . . .	
17.	Pacht für die ehemalige Stadtweide	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung v. 20. April 1881.
18.	Für Heu von dem Stadtheuschlage	
19.	Pachten der ehemals zu Weiden verwandten Wiesenplätze unter Carlowa, Tschelfer und der Malzmühlenstraße	
20.	Marktstandgelder	
21.	Einnahme aus der Pferdesteuer	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 25. September 1881.
22.	Steuer für die Stapelung von Waaren	Städteordnung, Art. 119.
23.	Von der Stadtwaage	
24.	Miethe für das an der Rigaschen Straße belegene Wachthaus	
25.	Miethe für die im III. Stadttheil belegene Schmiede	
26.	Miethe für die Buden im neuen Kaufhof . . .	
27.	Einnahme aus den Stadtförsten	
	B. Einnahmen aus städtischen Capitalien.	
28.	a) Renten von den in Privatobligationen, Rausschillingsrückständen, Staatspapieren u. ange-	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	34200	05	
800	—	800	—	500	—	Verkauft an den Bauern Herrmann Lamp für die Summe von 13 000 Rbl., wovon 3000 Rbl. bereits bezahlt und den Güterfonds zugegeschrieben worden sind.
250	—	250	—	250	—	Verpachtet bis zum 23. April 1892.
880	—	880	—	880	—	Verpachtet bis zum 1. Mai 1889 an den Müller Reinhold.
1000	—	1000	—	1000	—	Verpachtet an den Arrendator Pasing vom 1. Nov. 1880 bis zum 1. Nov. 1892.
63	—	126	—	126	—	Verpachtet vom 1. März 1886 bis zum 1. März 1889 an den Dimitrij Karpow Remilow.
25	—	25	—	25	—	Verpachtet an den Wassilij Fadejew vom 1. März 1886 bis dahin 1889.
2832	50	2500	—	2500	—	
1070	—	1070	—	1070	—	Verpachtet an den Herrn Umbria vom 1. Mai 1886 bis dahin 1889.
800	—	800	—	800	—	Verpachtet an den Arrendator Post bis zum 1. Mai 1889.
929	31	800	—	800	—	
70	—	120	—	120	—	d. i. Heuschlag unter Carlowa — 50 Rbl., Heuschlag unter Tschelfer — 50 Rbl. und Heuschlag bei der Malzmühlen-Straße — 20 Rbl.
2538	90	2400	—	2400	—	
4618	25	4000	—	4500	—	
326	31	200	—	300	—	
823	95	760	—	800	—	
120	—	120	—	120	—	
48	—	48	—	100	—	
2746	—	2300	—	2300	—	
2300	—	1500	—	1900	—	Nach dem speciellen Forstbudget betragen die Einnahmen 4000 Rbl., die Ausgaben dagegen 2100 Rbl., — mithin ein Ueberschuß der Einnahmen über die Ausgaben von 1900 Rbl.
—	—	—	—	54691	05	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
	legten Capitalien im Betrage von 9024 Rbl. 50 Kop. (berechnet nach dem Documenten- Conto vom 1. October 1887)	
	b) Renten von den zum Bau der Gasanstalt bargeliehenen Capitalien im Betrage von 119,441 Rbl 25 Kop.	
	C. Directe Steuern.	
	a) Von den Immobilienbesitzern.	
29.	aa. Grundzins von den Stadtplätzen:	
	1) Von den Stadtplätzen 1., 2., 3., 4. und 5. Klasse, nebst den Buden im Kaufhofe	
	2) Grundzins von den Samaschen Parzellen	
30.	bb. Repartitionsmäßige Procentsteuer von dem reinen Nebenüenwerth der Häuser und der Buden im Kaufhofe	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	54691	05	
628	90	409	82	505	64	
5896	46	5876	75	5972	—	
1987	75	1795	—	1787	14	Die Plätze 1. Classe enthalten: 1 251 1/2 Qu.-Faden " " 2. " " 1 669 " " " 3. " " 23 934 2/3 " " " 4. " " 26 905 " " " 5. " " 17 329 " Für Plätze 1. Cl. wird pro Qu.-Ruthe 7 1/4 Kop., für Plätze 2. Cl. — 4 2/3 Kop., für Plätze 3. Cl. — 2 6/7 Kop., für Plätze 4. Cl. — 2 2/7 Kop., für Plätze 5. Cl. — 1 3/7 Kop. gezahlt. Außerdem von den Buden im Kaufhofe à 2 Rbl. = 80 Rbl.
1789	22	1513	86	1593	51	Von dem Jama'schen Hofsfelde sind bis jetzt 84 Plätze auf Grundzins vergeben worden, in Allem 53117 Qu.- Faden, für welche ein Grundzins von 3 Kop. pro Qu.-Faden gezahlt wird.
56363	33	54595	56	50080	33	Nach den letzten Vorschlägen der Commission zur Schätzung der städtischen Immobilien beträgt gegen- wärtig der reine Revenüenwerth sämmtlicher Immo- bilien, sofern sie der Schätzungsabgabe zum Besten der Stadt unterliegen: im I. Stadttheil . . 209 837 Rbl. 73 Kop. " II. " . . 270 469 " — " " III. " . . 177 610 " 85 " in Summa 657 917 Rbl. 58 Kop. Wenn die Gesamtausgabe der Stadt Dorpat sich dem Ausgabe-Budget zufolge auf 139 285 Rbl. 27 Kop. beläuft, so wird der durch die Einnahme-Posten des städtischen Budgets sub Nr. 1—29 und 31—61 nicht gedeckte Rest des Ausgabe-Budgets durch eine gleich- mäßige Repartition auf die der Schätzungs-Abgabe unterliegenden Immobilien im Betrage von 7,6 % des reinen Revenüenwerthes der Häuser (8,5 % im Vorjahre) zu decken sein.
—	—	—	—	114629	67	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
b) Von Industriellen.		
31.	Zuschlagsteuer von den Handel- und Gewerbetreibenden	Städteordnung Art. 128, Pct. 2 Regeln, Art. 17.
32.	Zuschlagsteuer von den Patenten solcher Anstalten zur Fabrikation und zum Verkauf spiritusöser Getränke, die der sog. mittleren Accise nicht unterliegen	Städteordnung Art. 128, Pct. 2, Art. 132 Pct. 6, und Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 2. Febr. 1879.
33.	Steuer von den Tracturanstalten	Städteordnung, Art. 128, Pct. 2.
34.	c) Steuer von den Literaten . .	Besondere Bestimmungen zur Städteordnung, Art. 4. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 19. Mai 1878, durch welche diese Steuer auf 6 Rbl. pro Jahr festgesetzt worden.
D. Indirecte Steuern, Gebühren, Verzugs-Zinsen.		
35.	Von Contracten, Wechselprotesten und Leihbriefen bei ihrer Producirung im Termin.	Städteordnung, Art. 136, Pct. 1.
36.	Für das Stempeln der Maaße und Gewichte . .	Städteordnung, Art. 136, Pct. 2.
37.	Gebühren für die Ertheilung des Bürgerrechts .	Provinzialrecht, Theil II, Art. 258 und 978.
38.	Verzugszinsen für nicht terminmäßige Entrichtung fälliger Zahlungen	Städteordnung, Art. 131, Pct. 3.
E. Verschiedene Einkünfte.		
39.	Beitrag zur Erhaltung der Promenaden aus den Renten des Pereiraschen Legats groß 2000 Rubel à 5 %	
40.	An Miethe für die Stadtpferde zu Beerdigungen	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 27. November 1878.
41.	Zinsen des Giro-Conto der Stadtcasse.	
42.	An Beiträgen der Hausbesitzer zu neuen Trottoiren	
43.	Zahlung der Hausbesitzer für die auf Rechnung von der städtischen Verwaltung hergestellten Trummen und Schlammkasten	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	114629	67	
3176	83	4500	—	4500	—	
1462	10	1400	—	1400	—	
12582	90	12500	—	12500	—	Zu Folge Beschlusses der Stadtverordneten-Versammlung vom 12 September 1878 ist die städtische Trac- teursteuer auf 150 Rbl. für jede einzelne Anstalt festgesetzt worden.
1512	—	60	—	60	—	
863	64	800	—	800	—	
40	97	50	—	40	—	
15	—	90	—	15	—	
2477	37	1600	—	1000	—	
95	—	95	—	95	—	
413	25	400	—	400	—	
315	86	300	—	300	—	
—	—	100	—	100	—	
95	54	100	—	100	—	
—	—	—	—	135939	67	

Nummer der Posten	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
44.	Beitrag der hohen Krone zu den Quartierkosten für das hieselbst stationirte Militair	
45.	Beitrag der Kanzlei der Polizei-Verwaltung zur Beheizung des Rathhauses	
46.	Pacht für die Jamaschen Parcellen Nr. 25, 26, 38, 39, 46, 47, 59, 60, 80, 81, 92 u. 93.	
47.	Pacht von Rathshof für einen 84 □ = Faden großen Stapelplatz am Embachufer	
48.	Pacht von den Herrn G. Riif, J. Post und G. J. Faldenberg für drei Stapelplätze	
49.	Pacht von dem Herrn Badstüber Goldmann für einen Straßenplatz am rechten Embachufer . .	
50.	Pacht für den Platz der Poudrettefabrik	
51.	Pacht für den Platz des Daugullischen Blumenhäuschens	
52.	Pacht für 22 Lofstellen, welche im Jahre 1880 gleichfalls vom Jamaschen Hofsfelde abgetheilt worden sind	Beschluß des Stadtmtes vom 1. Mai 1879.
53.	Pacht für den Jamaschen Krug	
54.	Miethe für das ehemalige Kronz = Vorraths-Magazin	Beschluß des Stadtmtes vom 18. November 1879.
55.	Pacht für 2 Lofstellen Land, welche zum Gektschen Kirchhof abgetheilt worden.	
56.	Miethe für 2 Marktplätze von G. Riif	
57.	Pacht für den Kohlgarten unter Jama	
58.	Ratenzahlung für die Abhöhlung eines Wäldchens unter Preedi	
59.	Ratenzahlung für die Abhöhlung des Wäldchens Angrijalane unter Sotaga	
60.	Pacht von dem Arrendator der Hoflage Preedi für Benutzung des Koffa-Hauschlagens	Vereinbarung vom 17. November 1882.
61.	Pacht für den Anlegeplatz der Boote des Ch. Rudrijämzew	Vereinbarung vom 13. März 1887.

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	135939	67	
2043	32	1400	—	1682	—	
63	—	63	—	63	—	
117	75	98	—	108	—	
8	40	8	40	8	40	
13	86	25	20	25	20	D. i. Post 9 Rbl ; Miß 10 Rbl. 80 Kop. und C. Faldenberg 5 Rbl. 40 Kop.
8	—	8	—	8	—	
60	—	60	—	60	—	
30	—	30	—	30	—	
150	—	150	—	150	—	
200	—	200	—	200	—	
300	—	300	—	300	—	
20	—	20	—	20	—	
—	—	150	—	150	—	
100	—	100	—	100	—	
50	—	50	—	50	—	
—	—	700	—	300	—	
—	—	—	—	41	—	
—	—	—	—	50	—	
—	—	—	—	139285	27	

Ausgabe-Budget.

I. Ordentliche Ausgaben.

A. Unterhalt der Behörden und amtlichen Personen.

1. Communal-Verwaltung.

1. Stadttamt:

- a) Gehalt des Stadthaupt's
- b) Gehalt des stellvertretenden Stadthaupt's
- c) Gehalt eines Stadtraths im Betrage von 800 Rubel und zweier à 600 Rbl
- d) Gehalt des Stadtschreibers
- e) " des Cassirers
- f) " des Buchhalters
- g) " eines Kanzellisten à 500 Rbl.
- h) " zweier Kanzellisten à 400 Rbl.
- i) " eines Kanzellisten à 300 Rbl.
- k) Für die Beforgung der Ausreichung von Handels- und Gewerbescheinen
- l) Gehalt eines Dieners à 240 Rbl.
- m) " eines Dieners à 216 Rbl.
- n) " des Aufseher's der städtischen Pferde
- o) " des Aufseher's der städtischen Arbeiten
- p) Translatkosten
- q) Kanzelleibedürfnisse
- r) Druckkosten
- s) Gratificationen für Kanzelleibeamte

Beschlüsse der Stadtverordneten - Versammlung v. 7. April und 3. Mai 1878.

Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung v. 29. Januar 1887.

Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung v. 2. Mai 1883.

Beschlüsse der Stadtverordneten - Versammlung v. 4. Sept. 1881 und 5. Dec. 1885.

2. Dem Stadttamt beigegebene Beamte:

- a) Gehalt des Stadt-Ingenieurs
- b) " des Stadtarztes
- c) " des Stadtrevisors

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
3000	—	3000	—	3000	—	
1266	68	1000	—	1000	—	
1866	67	2000	—	2000	—	
3000	—	3000	—	3000	—	Darunter 2000 Rbl. an Gehalt und 1000 Rbl. für entmißte Gebühren.
1000	—	1000	—	1000	—	
1200	—	1200	—	1200	—	
625	—	500	—	500	—	
800	—	800	—	800	—	
300	—	300	—	300	—	
600	—	600	—	600	—	
240	—	240	—	240	—	
216	—	216	—	216	—	
240	—	240	—	240	—	
500	—	500	—	500	—	
641	70	500	—	500	—	
406	98	300	—	300	—	
541	71	400	—	400	—	
900	—	900	—	900	—	
1700	—	1700	—	1500	—	
800	—	800	—	800	—	
1000	—	1000	—	1000	—	
—	—	—	—	19996	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	d) für diverse Auslagen desselben e) Gehalt des Stadtförsters f) " des Stadtwägers g) " des Wagemnechts h) " des Marktvoigts i) " des Marktdieners k) " des Holzinspectors l) " des Gefängnißwärters m) " des Ofenheizers	Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 7. Oct. 1880 und 29. Oct. 1884. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 27. November 1878. Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 23. December 1880 und 24. November 1881.
	2. Justizverwaltung.	
3.	Rath:	
	a) Gehalt des Justizbürgermeisters b) " des Commerzbürgermeisters c) " dreier gelehrter Rathsherren d) " zweier Rathsherren aus dem Kauf- mannsstande e) Gehalt zweier jüngerer Rathsherren aus dem Kaufmannsstande f) Zulage für einen Rathsherrn als Vorsteher des Bezirks-Hospitals g) Gehalt des Obersecretairs h) " des Archivars i) " des Archivar-Gehülfen k) " zweier älterer Kanzellisten l) " zweier jüngerer Kanzellisten m) " des jüngsten Kanzellisten n) " des Rathsdieners o) für Kanzelleibedürfnisse p) " Translatkosten q) Gratificationen für Kanzelleibeamte	Gagen-Etat vom Jahre 1867, bestätigt zufolge Rescripts der livl. Gouvernements- Regierung vom 20. Nov. 1867 Nr. 2853, Beschluß des früheren Stadtcassa Collegii v. 30. April 1874 und Beschlüsse der Stadt- verordneten - Versammlung v. 27. Nov. und 1. December 1878. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 12. Februar 1887. Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 12. October 1885, v. 27. März 1886, 12. Sept. 1886 und 12. Feb. 1887.
4.	Vogteigericht:	
	a) an Zulage zweien gelehrten Rathsherren als Beisitzer des Vogteigerichts b) Gehalt des Secretairs c) " des Secretairgehülfen d) " des Archivars	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		B e m e r k u n g e n.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	19996	—	
200	—	200	—	200	—	
600	—	600	—	600	—	
250	—	250	—	360	—	
156	—	156	—	156	—	
360	—	360	—	360	—	
150	—	150	—	150	—	
200	—	200	—	200	—	
300	—	300	—	300	—	
56	—	56	—	56	—	
2891	67	3000	—	3000	—	
900	—	900	—	900	—	
6000	—	6000	—	6000	—	
1000	—	1000	—	1000	—	
800	—	800	—	800	—	
150	—	150	—	150	—	
800	—	800	—	800	—	
500	—	500	—	500	—	
—	—	600	—	600	—	
800	—	800	—	800	—	
700	—	700	—	700	—	
300	—	300	—	300	—	
320	—	320	—	320	—	
450	—	700	—	700	—	
600	—	2700	—	2700	—	
400	—	400	—	400	—	
130	—	130	—	130	—	
1287	50	1250	—	1250	—	D. i. 650 Rbl. an Gehalt und 600 Rbl. als Entschädigung für entmißte Gebühren.
800	—	800	—	800	—	
750	—	750	—	750	—	D. i. 450 Rbl. an Gehalt und 300 Rbl. für entmißte Gebühren.
—	—	—	—	44978	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	e) Gehalt des Kanzellisten f) „ des Voigteigerichtsbieners g) „ eines Wettgerichtsbieners h) „ eines Dieners für die Criminal- Abtheilung des Voigteigerichts i) an Miethe für das Local des Voigteigerichts k) für Kanzelleibedürfnisse l) zum Unterhalt einer zweiten provisorischen Criminalabtheilung	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 12. Februar 1887.
5.	3. Polizei-Verwaltung: a) Polizeimeister b) Gehalt eines städtischen Delegirten in die Polizei-Verwaltung c) Untersuchungsrichter in der Eigenschaft eines Beisitzers der Polizeiverwaltung d) Polizeisecretaire e) Archivar f) Drei Kanzellisten g) Zu Kanzelleibedürfnissen h) Zulage für die Anfertigung der Arrestanten- Verschläge i) Gehalt dreier Stadttheilsaufseher k) Gehalt zweier Stadttheilsaufseher-Gehilfen l) Zur Gagierung der Wachtmeister und der übrigen zum polizeilichen Personal gehöri- gen Bediensteten: 1. Gehalt von 25 Wachtmeistern à 20 Rbl. monatlich	Allerhöchst bestätigter Etat v. 7. Nov. 1861. Beschluß der Stadtverordneten- Versammlung v. 10. October 1879. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 28. Februar 1886. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 29. October 1881. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 20. Februar 1884. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 1. December 1878. Von der Stadtverordneten - Versamm- lung genehmigter Antrag des Herrn Poli- zeimeisters v. 20. October 1879 Nr. 3699 und Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 24. November 1883. Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 12. August 1880 und Schrei- ben der Polizei-Verwaltung v. 7. Januar 1886 Nr. 123.

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		B e m e r k u n g e n .
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	44978	—	
550	—	550	—	550	—	D. i. 450 Rbl. an Gehalt und 100 Rbl. für ent- mißte Gebühren.
240	—	240	—	240	—	
240	—	240	—	240	—	
240	—	240	—	240	—	
500	—	500	—	500	—	
300	—	300	—	300	—	
—	—	1320	—	1320	—	Und zwar: dem zweiten Secretairgehilfen 800 Rbl., dem Canzelleisten 180 Rbl., dem Ministerial 240 Rbl. und an Canzelleibedürfnissen 100 Rbl.
3600	—	3600	—	3600	—	Und zwar: 800 Rbl. an Gehalt, Tafelgelber 400 Rbl., Quartiergelber 300, Fourage-Gelber 130 Rbl. 3 Kop. und an Zulage 1969 Rbl. 97 Kop.
—	—	1000	—	1000	—	
1800	—	1800	—	1800	—	Und zwar: 400 Rbl. an Gehalt, Tafelgelber 200 Rbl., Quartiergelber 100 Rbl. und an Zulage 1100 Rbl.
1750	—	1750	—	1750	—	Und zwar: 400 Rbl. an Gehalt, Tafelgelber 200 Rbl. Quartiergelber 100 Rbl. und an Zulage 1050 Rbl.
950	—	950	—	950	—	
1440	—	1440	—	1440	—	
650	—	650	—	650	—	Aus dieser Summe sind auch die Kosten der Be- heizung des Polizeilokals und das Gehalt des Dieners zu bestreiten. Hinsichtlich der Kosten der Beheizung vergl. Kosten 45 der Einnahmen
144	—	144	—	144	—	
2835	—	2700	—	2700	—	Und zwar: an Gehalt einem Jeden 300 Rbl., Quartiergelber 157 Rbl. 15 Kop. zu Canzelleibedürf- nissen 50 Rbl., und an Zulage 392 Rbl. 85 Kop., in Summa 900 Rbl.
1679	46	1500	—	1500	—	Und zwar: an Gehalt einem Jeden 250 Rbl., Quartiergelber 75 Rbl. und an Zulage 425 Rbl., in Summa 750 Rbl.
5960	—	6000	—	6000	—	
—	—	—	—	69902	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	<p>2. Gehalt dreier Oberwachtmeister à 35 R. monatlich</p> <p>3. Gehalt von 16 Sommernachtwächtern à 15 Rbl. monatlich, bei einer Dienstzeit von 4 Monaten</p> <p>4. Gehalt von 21 Winternachtwächtern à 15 Rbl. monatlich, bei einer Dienstzeit von 8 Monaten</p> <p>5. Zulage dem controllirenden Oberwachtmeister</p> <p>6. Zur Ausrüstung der Wachtmeister . . .</p> <p>m) zu außerordentlichen Ausgaben in Untersuchungsfachen</p> <p>n) für extraordinäre Fälle zur Disposition der Polizei</p> <p>o) zur Anmietung eines Locals für die Polizei-Station im III. Stadttheil. . . .</p>	<p>Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung v. 1. December 1878, 29. Febr. und 20. Dec. 1879 und 1 Dec. 1881.</p>
	<p>B. Unterhalt der Stadtbefählichkeiten und äußere Wohleinrichtung der Stadt.</p>	
6.	<p>Rathhaus:</p> <p>a) Remonte</p> <p>b) Beheizung</p>	
	<p>c) Beleuchtung und Illumination</p> <p>d) Versicherung gegen Feuergefähr</p> <p>e) Instandhaltung der Stadtuhr</p>	
7.	Remonte der übrigen städtischen Gebäude mit Ausnahme der Kasernen	
8.	<p>Instandhaltung der Feuerlöschgeräthe:</p> <p>a) Remonte des Spritzenhauses, Beheizung und Beleuchtung desselben, Remonte der Feuerlöschgeräthe und Beaufsichtigung derselben</p>	
		<p>Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 29. October 1884.</p>

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		B e m e r k u n g e n .
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	69902	—	
1260	—	1260	—	1260	—	
960	—	960	—	960	—	
2520	—	2520	—	2520	—	
180	—	180	—	180	—	
48	85	60	—	60	—	
100	—	100	—	100	—	
600	—	600	—	600	—	
250	—	250	—	250	—	
721	57	400	—	300	—	In diesem Posten sind die Kosten der Heizung des Waagehauses, der Polizeistation im III. Stadttheile und des Miethlocals des Vogteigerichts mitteinbegriffen
854	50	900	—	900	—	
1291	—	1000	—	1200	—	
184	10	184	10	184	10	
100	—	100	—	100	—	
110	86	120	—	120	—	
3600	—	3000	—	3000	—	D. i. 2000 Rbl. an ordentlicher Subvention, ferner an Gage des Maschinisten und Heizers 550 Rbl., zur Localmiethe für den Maschinisten 60 Rbl., für Steinkohlen 50 Rbl. und zur Anlage einer Feuerwehr-Telegraphenleitung 340 Rbl.
—	—	—	—	81636	10	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	b) für das Ablöschen nach Feuerschäden . . .	
	c) für Wasserzufuhr bei Feuerschäden	
9.	Vereinigung der Stadtgebäude:	
	a) Reinigung der Schornsteine im Rathhause und in der Kaserne	
	b) Reinigung sämtlicher Aborte	
10.	Vereinigung der öffentlichen Plätze	
11.	Beleuchtung der Straßen und öffentlichen Plätze	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 15. Juni 1878.
12.	Subvention der Gasanstalt	
13.	Unterhalt des Straßenpflasters der Stadt . . .	
14.	Für Trottoirlegung	
15.	Für Trummenlegung	
16.	Unterhalt der im Stadtweichbilde befindlichen Wege, Dämme, Brücken und Pumpen . . .	
17.	Bauten und Reparaturen auf den Stadtgütern	
18.	Ausgaben für das Heumachen auf dem städti- schen Heuschlage	
19.	Zur Instandhaltung der Promenaden und öffent- lichen Anlagen	
20.	Zum Unterhalt der Stadtpferde und Arbeits- wagen	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	81636	10	
7	50	50	—	25	—	
—	—	100	—	25	—	
65	—	65	—	65	—	
200	—	300	—	300	—	
934	86	800	—	800	—	
13605	91	12500	—	13500	—	
2500	—	4474	—	4487	—	davon 2500 Rbl. Amortisation.
8041	80	5400	—	6000	—	
391	5	100	—	100	—	cf. Einnahme-Posten 42.
31	50	100	—	100	—	cf. Einnahme-Posten 43.
2129	19	2000	—	2000	—	
1022	—	800	—	800	—	Zur Pflasterung des Wirthschaftshofes in Jama 600 Rbl.; für unvorhergesehene Ausgaben 200 Rbl.
292	70	250	—	250	—	
406	19	500	—	500	—	
2961	64	3764	60	3452	60	Hierbei werden veranschlagt für 9 Pferde: 160 Tschetwert Hafer à 4 Rbl. . . 640 Rbl. — R. 1642 Pud Hen à 30 Kop. . . . 492 " 60 " Remonte der Pferde 150 " — " Pferdebeschlag 180 " — " Remonte der Fahrgehirre 100 " — " Remonte d. Arbeitswagen u. Schlitten 450 " — " Remonte des Polizeiwagens . . . 30 " — " Gehalt des Kutchers 150 " — " Lohn für 7 Hilfsarbeiter . . . 1260 " — "
—	—	—	—	114040	70	Summa 3452 Rbl. 60 R.

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
21.	Ausgaben für das Sanitätswesen: a) Honorar für chemische Untersuchungen. . . b) Impfen mitteloser Personen c) Anmiethung eines Locals behufs Besichtigung öffentlicher Birnen	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 7. October 1880.
	C. Unterhalt der Lehranstalten und anderer gemeinnütziger Institute.	
22.	Beitrag zum Dorpater Privat-Gymnasium . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 6. Februar 1880 in Anlaß des Regierungszubilaum Sr Majestät des Kaisers Alexander II.
23.	Stiftungsrenten zum Besten einer zu gründenden Elementarschule	wie oben
24.	Beitrag zum Unterhalt des Arbeitshauses . . .	Zufolge Beschlusses der zur ehemaligen Quartier - Cassé steuernden Hausbesitzer wurde von den Renten des früher durch Repartition auf die Hausbesitzer angesammelten Kasernenbau-Capitals jährlich die Summe v. : 200 Rbl. zum Unterhalt eines Zwangs - Arbeitshauses in Dorpat abgetheilt.
25.	Beitrag zum Gehalt eines Pfarr-Vicars in Dorpat	
	D. Ausgaben für das Quartierwesen.	
26.	Unterhalt der Kasernen u. resp. Quartierhäuser:	
	a) Remonte derselben.	
	b) Beheizung derselben	
	c) Beleuchtung	
	d) Versicherung der Kasernen	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl. —	Rop. —	Rbl. —	Rop. —	Rbl. 114040	Rop. 70	
—	—	50	—	50	—	
100	—	100	—	100	—	
190	—	200	—	190	—	
1500	—	1500	—	1500	—	
1000	—	1000	—	1000	—	
1200	—	1200	—	1200	—	
100	—	100	—	100	—	
869	71	400	—	400	—	
1249	40	1200	—	1200	—	
30	17	100	—	50	—	
118	17	118	17	118	17	
—	—	—	—	119948	87	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
27.	<p>Quartiergelder an Militairbeamte und andere Ausgaben für das Militair:</p> <p>a) Zuschuß zu den Quartiergeldern des Herrn Kreis-Militair-Chefs</p> <p>b) Zuschuß zu den Quartiergeldern des Herrn Stabskapitains Jewreinow</p> <p>c) Zuschuß zu den Quartiergeldern des Commandeurs der 4. Rotte des 15. Reserve-Bataillons</p> <p>d) Zuschuß zu den Quartiergeldern der beiden Lieutenants dieser Rotte à 150 Rbl.</p> <p>e) Zuschuß zu den Quartiergeldern eines Unterlieutenants dieser Rotte</p> <p>f) zur Bequartirung des hiesigen Gensdarmrie-Commando's bestehend aus dem Gehülfen des Chefs der holländischen Gensdarmrie-Verwaltung und 4 Unteroffizieren:</p> <p>aa) Zulage zu den Quartiergeldern des Chefs der Verwaltung</p> <p>bb) Quartiergelder für 4 Unteroffiziere nebst Beheizung und Beleuchtung à 8 Rubel monatlich</p> <p>g) Zur Bequartirung der Rekruten und durchmarschirenden Unter-Militairs</p> <p>h) Zur Bequartirung durchreisender Offiziere</p>	<p>Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 9. October 1878.</p>
28.	<p>Materiallieferung und unvorhergesehene Ausgaben für das Militair</p>	
29.	<p>E. Pensionen und Unterstützungen.</p> <p>Zuschuß der Stadtcasse zu den Pensionszahlungen</p>	
30.	<p>Unterstützung hilfsbedürftiger Personen in außerordentlichen Fällen</p>	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	119948	87	
300	—	300	—	300	—	
200	—	200	—	200	—	
116	66	200	—	200	—	
300	—	300	—	300	—	
—	—	72	—	100	—	
300	—	300	—	300	—	
384	—	384	—	384	—	
246	12	200	—	200	—	
414	51	450	—	400	—	
255	11	200	—	200	—	
—	—	2049	93	2154	46	und zwar werden an Pensionen ausgezahlt:
						a. der Wittve des Canzelisten Thomson 28 R. 50 R.
						b. der Wittve des Syndikus Zimmerberg 133 " 33 "
						c. dem Herrn Dr. Pank 500 " — "
						d. dem Diener Martinson 60 " — "
						e. der Wittve des Canzelisten Dorset. 94 " 50 "
						f. dem früheren Gefängnißwärter Palm 60 " — "
						g. d. Hrn. dim. Rathsherrn W. Rohland 1200 " — "
						h. der Frau Olga Löffler 450 " — "
						i. dem Hrn. dim. Archivar W. Hartmann 105 " — "
						k. dem Hrn. dim. Bürgermeister Kupffer 750 " — "
						l. dem Hrn. dim. Lehrer Weinberg . 140 " — "
						m. dem Hrn. dim. Lehrer Augler . . 140 " — "
						n. dem Hrn. dim. Archivar B. Bartels 175 " — "
						in Summa 3836 R. 33 R.
						da von dieser Summe im Abzug zu
						bringen sind die Renten des Pensions-
						fonds (groß 29700 Rbl.) mit . . . 1681 " 87 "
						so sind ins Budget einzustellen . . . 2154 R. 46 R.
64	—	200	—	200	—	
—	—	—	—	124887	33	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
F. Verschiedene Ausgaben.		
31.	Deffjätinensteuer	
32.	Krons-Immobiliensteuer:	
	a) für die Malzmühle	
	b) für das sog. Wachthaus und die Schmiede	
33.	Versicherungen:	
	a) Versicherung der Markthallen	
	b) Versicherung der ehemaligen Kiesa-Mühle .	
34.	Transportkosten für verschickte Sträflinge	
35.	Kirchenabgaben für die Hoflage Preedi	
36.	Der Kanzlei des Kreisgefängniß-Comités	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 20. September 1879.
37.	Dem livl. statistischen Comité	Borschrift der livländischen Gouverne- ments-Regierung vom 24. August 1862 Nr. 1421
38.	Zur Fortsetzung des liv-, est- und kurländischen Urkundenbuches	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 2. Juni 1878.
39.	Dem hanßischen Geschichtsverein	
40.	Für die Schriftführung bei der Immobilien- taxations-Commission	
41.	Zur Erhebung der Pferdesteuer	
42.	Dem Schriftführer bei der Revision der Handels- und Gewerbe-Anstalten	
43.	Dem Schriftführer der Kreissteuer-Repartitions- Kommission	
44.	Zulage zum Gehalt des Pastors zu St. Marien	
45.	Zur Verstärkung des Gagen-Etats des II. Dorpat- schen Kirchspielsgerichts	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 20. December 1879.
46.	Verzählungsgelder für den Cassirer	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 16. Januar 1881.
47.	Beitrag zum Unterhalt der Central-Anstalten des Ministerium des Innern	Schreiben der livländischen Gouverne- ments-Regierung vom 17. September 1887 Nr. 6264.
48.	Beitrag zur Beheizung des vom Gouvernements- Chef bewohnten Locals	Schreiben der livländischen Gouverne- ments-Regierung vom 18. September 1887 Nr. 6328.
49.	Quartiergelder an die Kreishebamme	Art. 74 des XIII. Bandes des Svods der Reichsgesetze.
50.	Für das Verschreiben von Zeitungen	
51.	Für amtliche Fahrten auf die Stadtgüter . . .	

Wirfflich verausgabte im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		B e m e r k u n g e n.
Rbl. —	Rop. —	Rbl. —	Rop. —	Rbl. 124887	Rop. 33	
217	98	435	96	435	96	
18	85	18	88	25	52	
1	22	1	27	1	67	
94	84	104	20	94	84	
—	—	1	60	1	60	
331	15	200	—	200	—	
7	—	7	—	7	—	
350	—	350	—	350	—	
40	62	40	62	40	62	
120	—	120	—	120	—	
75	—	25	—	25	—	
75	—	75	—	75	—	
—	—	300	—	300	—	
25	—	25	—	25	—	
—	—	50	—	50	—	
40	—	40	—	40	—	d. h. 5 Rbl. pro Haden der Güter Sotaga u. Jama insoweit dieselben zu St. Marien eingepfarrt sind.
72	90	72	90	72	90	
100	—	100	—	100	—	
182	—	182	—	180	—	
98	38	98	38	99	25	
28	58	28	58	28	58	
92	9	100	—	100	—	
33	49	100	—	50	—	
—	—	—	—	127310	27	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe	Grundlage der Ausgabe.
52.	Zur Beschaffung von Lectüre für die Arrestanten	Beschuß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 19. Februar 1887.
53.	Zur Gagierung des Schullehrers an der Hofsschule unter Saddokfüll	
54.	Subvention an den hiesigen Turn-Verein	
55.	Für extraordinäre Fälle.	
II. Außerordentliche Ausgaben.		
56.	Zur Tilgung des Restes der Schuld beim Güter- fond's	
57.	Der Schulcasse zur Deckung des Deficits:	
	a) der Stadttöchterschule	
	b) der Kreisschule:	
	aa) pro II. Semester 1887	
	bb) für das Jahr 1888	
	c) Den Elementarschulen	
58.	Zuschuß zum Bau einer Brücke beim Holzplatz .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1886.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1887.		Voranschlag für das Jahr 1888.		Bemerkungen.
Rbl. —	Rop. —	Rbl. —	Rop. —	Rbl. 127310	Rop. 27	
15	—	15	—	15	—	
60	—	60	—	60	—	
—	—	100	—	100	—	
1407	37	1500	—	1500	—	
3000	—	3000	—	3000	—	
2000	—	2000	—	2000	—	
—	—	—	—	1300	—	
—	—	—	—	2000	—	
1500	—	1500	—	1500	—	
—	—	—	—	500	—	
—	—	—	—	139285	27	

Stadthaupt: G. v. Göttingen.

Stadtsecrétaire: Stillmark.